

18. März 2021

**Ansprechpartner**

Jan Garcia  
Metropolregion Rhein-Neckar  
GmbH

**Telefon**

+49 621 10708-351

**E-Mail**

[jan.garcia@m-r-n.com](mailto:jan.garcia@m-r-n.com)

## „Metropolpoesie“ beim UNESCO-Welttag der Poesie

- **21. März steht in der Region im Zeichen der Lyrik**
- **Ziel: erhöhte Aufmerksamkeit für die Literaturszene in Rhein-Neckar**

Der 21.3. ist der UNESCO-Welttag der Poesie. Auch die Region Rhein-Neckar ist mit dabei. Zum zweiten Mal nach 2020 haben die Akteure der Kulturregion im Netzwerk Literatur ein eigenes Programm auf die Beine gestellt. In Heidelberg, Ladenburg, Lorsch, Mannheim und weiteren Kommunen finden verschiedene Veranstaltungen statt, die sich an Literat:innen, Leser:innen und Interessierte wenden: Angeboten werden beispielsweise ein Gedichtebaum und eine Vernissage im Freien, ein digitaler Lyrikworkshop für alle ab 15 Jahren, Gedichte zum Mitnehmen für unterwegs oder gemeinsames Lesen auf Distanz für alle Generationen. Das gesamte Programm findet sich auf [www.metropolpoesie.de](http://www.metropolpoesie.de). Für einige Aktionen ist über die Webseite oder per Mail eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Das Netzwerk hat die Internetseite [www.metropolpoesie.de](http://www.metropolpoesie.de) bereits im vergangenen Jahr zum Aktionstag gemeinsam mit dem Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH ins Leben gerufen: Dort werden die Veranstaltungen der Kommunen gesammelt und gebündelt dargestellt. Die dadurch erhöhte Aufmerksamkeit für die Literaturszene der Region ist das erklärte Ziel des Netzwerks und der Fokusgruppe Literatur, die den Metropolpoesietag koordiniert. Die Region Rhein-Neckar ist im Bereich Literatur mit zahlreichen großen und kleinen Literaturfestivals und Initiativen bereits stark vertreten. Weiter sollen durch das Netzwerk die Akteure intensiv vernetzt, Kooperationen angeregt und die regionale Zusammenarbeit gefördert werden. Robert Montoto, Bereichsleiter Kultur bei der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, erklärt: „Mit dem Poesietag wollen wir ein Zeichen setzen – gerade in der jetzt für die Kultur so schwierigen Zeit. Wir sind eine starke Kulturregion, nicht zuletzt in der Literaturszene. Der Zusammenschluss zur ‚Metropolpoesie‘ mit gegenseitigem Austausch und dem städteübergreifenden Aktionstag ist ein attraktives Zeichen der intensivierten Zusammenarbeit.“

Der Welttag der Poesie am 21. März ist der von der UNESCO-Generalkonferenz benannte Tag zur Förderung regionaler, nationaler und internationaler Literaturbestrebungen und wird als weltweite Veranstaltung begriffen, die jedes Jahr dazu einlädt, an die Vielfalt des Kulturguts Sprache zu erinnern. Der Tag soll auch den interkulturellen Austausch fördern und den wichtigen Platz der Lyrik im gesellschaftlichen und kulturellen Leben hervorheben.

**Zum Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar**

Das Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar wurde im Jahr 2011 gegründet, um den Austausch zwischen Kulturschaffenden in der Region zu fördern und Rhein-Neckar überregional als herausragende und außergewöhnliche Kulturregion zu positionieren. Diesen Zielen dienen u.a. innovative Kulturprojekte wie „Matchbox“, aber auch das bundesweit vertriebene „Kulturmagazin der Festivals, Museen und Schlösser der Metropolregion Rhein-Neckar“. Den Rahmen für die Arbeit des Kulturbüros bildet die im Jahr 2016 verabschiedete „Kulturvision Rhein-Neckar“. Als gemeinsames Selbstverständnis beschreibt die Strategie die Leitlinien einer abgestimmten und langfristigen Kulturentwicklung im Dreiländereck Baden-Hessen-Pfalz.

**Kontakt zum Thema Literatur im Kulturbüro:**

Kevin Dühr

Metropolregion Rhein-Neckar GmbH

M 1, 4-5 | 68161 Mannheim

Tel. 0621 10708-411

[Kevin.Duehr@m-r-n.com](mailto:Kevin.Duehr@m-r-n.com)